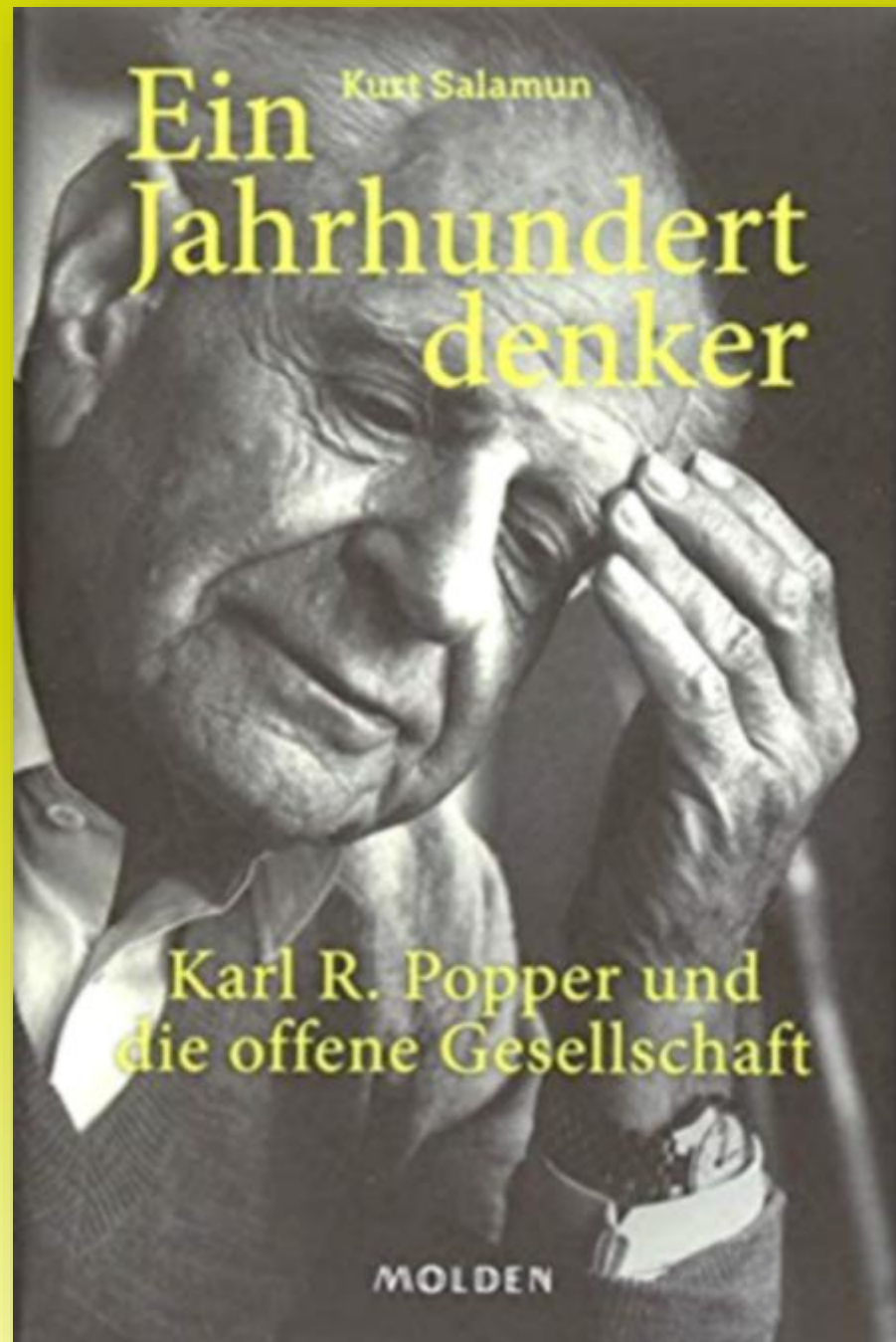


VERSCHWÖRUNGSTHEORIEN

Eine Herausforderung für Psychiatrie und Psychotherapie?

**Klinik für Psychiatrie
und Psychotherapie
der Universität zu Köln**

**Vortrag
35. Riehener Seminar
20.10.2026**



Sir Karl Raimund Popper CH FBA FRS
(* 28. Juli 1902 in Wien;
† 17. September 1994 in London)

Karl R. Popper: *Die offene Gesellschaft und ihre Feinde [The Open Society and Its Enemies]*. Teil 2: *The high tide of prophecy : Hegel, Marx and the aftermath*. Routledge, London 1945

**THE
OPEN SOCIETY
AND ITS ENEMIES**

**Vol. I
The Spell of Plato**

K. R. POPPER

Reader in Logic and Scientific Method in the
University of London

**THE
OPEN SOCIETY
AND ITS ENEMIES**

**Vol. II
The High Tide of Prophecy
Hegel and Marx**

K. R. POPPER

Reader in Logic and Scientific Method in the
University of London

Karl Popper

VERSCHWÖRUNGSTHEORIE

Einführung des Begriffs
(Bd. II, Kapitel 4)

Um meine Gedanken zu verdeutlichen, werde ich in kurzen Zügen eine Theorie beschreiben, die **weit verbreitet** ist, die aber das genaue Gegenteil dessen annimmt, was ich für das richtige Ziel der Sozialwissenschaften halte; ich nenne sie die **Verschwörungstheorie der Gesellschaft**. Diese Theorie behauptet, dass die Erklärung eines sozialen Phänomens in dem **Aufweis** der **Menschen** und **Gruppen** besteht, die am Eintreten dieses Phänomens ein Interesse haben (dieses **Interesse** ist manchmal verborgen und muss erst **enthüllt** werden) und die zum Zwecke seiner Herbeiführung **Pläne gemacht** und **konspiriert** haben.

VERSCHWÖRUNGSTHEORIE

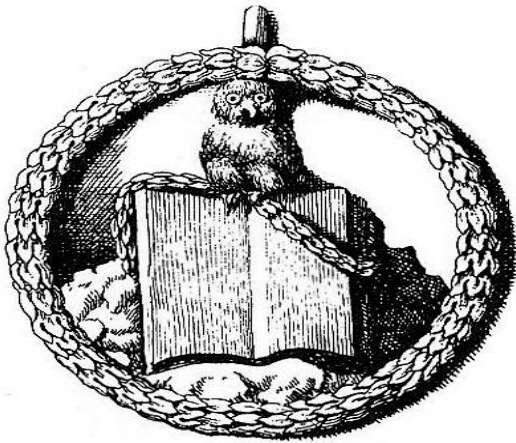
Einführung des Begriffs
(Bd. II, Kapitel 4)

Diese Auffassung ... entspringt natürlich der irrtümlichen Theorie, dass alle Vorgänge innerhalb einer Gesellschaft - insbesondere **Kriege, Arbeitslosigkeit, Armut, Mangerscheinungen**, also Vorgänge, die die Menschen in der Regel unangenehm finden - das Ergebnis eines **direkten Plans** von selten gewisser **mächtiger Individuen** oder **Gruppen** sind... In ihren modernen Formen ist die Theorie... ein typisches Ergebnis der **Säkularisierung** eines **religiösen Aberglaubens**. Der Glaube an die homerischen Götter, deren Verschwörungen die Geschichte des Trojanischen Kriegs erklären, ist verschwunden. Die Götter sind abgeschafft. Aber ihre Stelle nehmen nun **mächtige Männer** oder **Gruppen** ein – **unheilvolle Druckgruppen**, deren **Bosheit** für alle Übel verantwortlich ist, unter denen wir leiden - wie die **Weisen von Zion**, die **Monopolisten**, die **Kapitalisten** oder die **Imperialisten**.

Das
verbesserte System
der
Illuminaten
mit allen
feinen Graden und Einrichtungen.

Herausgegeben von
Adam Weishaupt
Herzoglich Sachsf. Goth. Hofrath.

Hic fitus est Phaeton, currus auriga paterni:
Quem si non tenuit; magnis tamen excidit ausis.
Ovid. Met. B. 2.



Neue und vermehrte Auflage.

Frankfurt und Leipzig,
in der Grattenauerischen Buchhandlung. 1788.

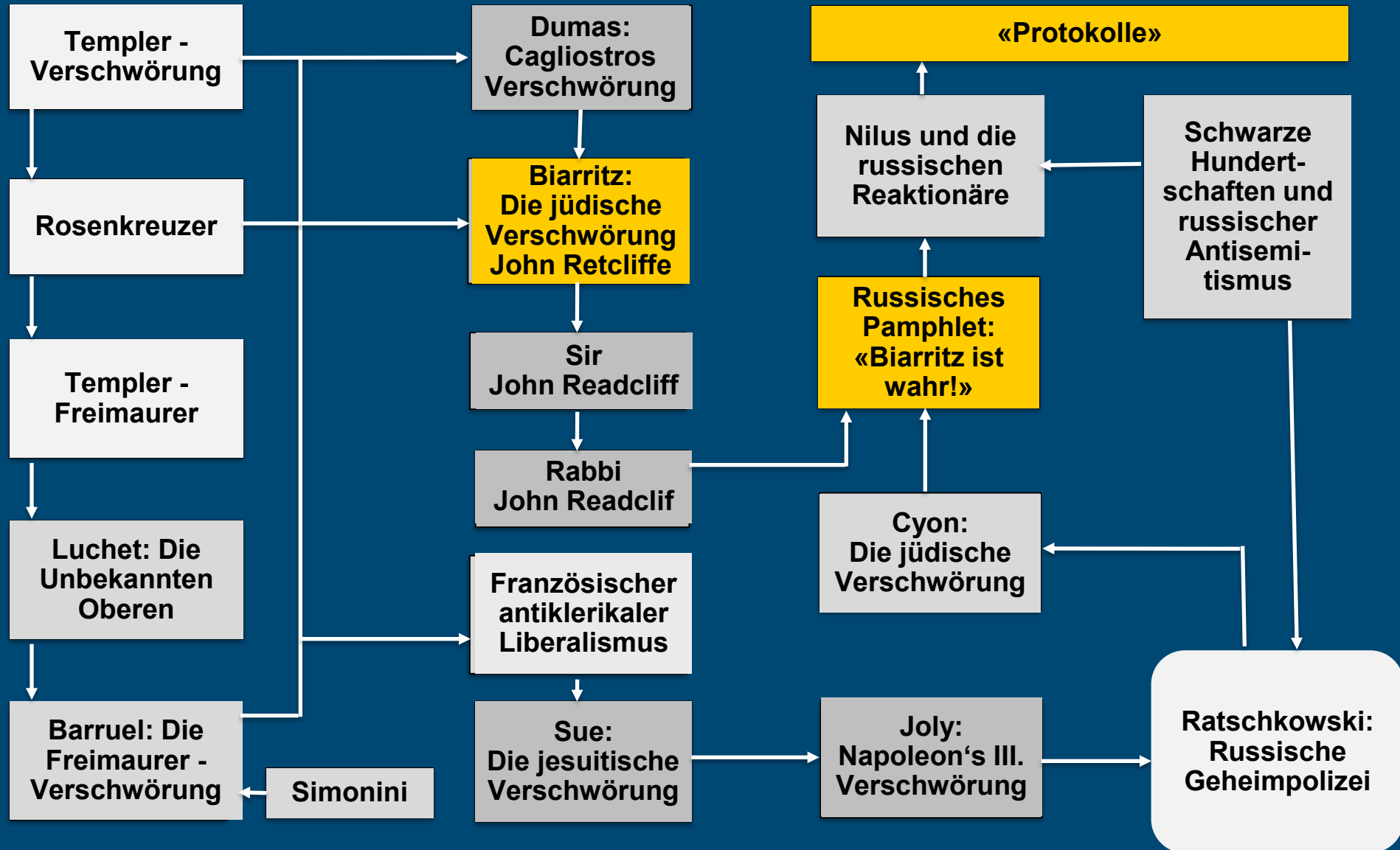
Die Ziele der Illuminati

Das Ziel der Illuminati ist die totale Weltherrschaft. Sie wollen die Kontrolle über die nationalen und internationalen U.S. amerikanischen Strategien erlangen und alle Regierungen der Welt infiltrieren, um von innen heraus deren Hoheitsrechte aufzulösen und zu zerstören. Zusätzlich wollen sie die Zerstörung des Nationalitätenstolzes vollständig auf der gesamten Welt, um dadurch eine *“Eine-Welt-Regierung”* zu errichten. Den Willen, ihr eigenes Schicksal selbst bestimmen zu können, sollen die Menschen verlieren, indem sie ständigen Krisen unterworfen sind und lernen, ihre *“Sicherheit”* in die Hände von staatlichen Institutionen zu legen.



PROTOKOLLE DER WEISEN VON ZION

- Vorgeschichte und Quellen -



PROTOKOLLE DER WEISEN VON ZION

- Gefährdungs- und Vernichtungspotenzial -



- Zentrale Bedeutung für die NSDAP-Propaganda seit 1921 mit Beschreibung als „aufsehenerregende Enthüllungen“* in immer auflagenstärkeren Flugblättern.
- Einflussreicher Kommentar durch den späteren NSDAP-Parteideologen Alfred Rosenberg 1923 mit zahlreichen Neuauflagen sowie der ergänzenden Schrift „Der Weltverschwörungskongress zu Basel“, 1927
- „... maßgebend aber ist, dass sie mit geradezu grauenerregender Sicherheit das Wesen und die Tätigkeit des Judentums aufdecken und in ihren inneren Zusammenhängen sowie letzten Schlusszielen darlegen.“ Hitler, Mein Kampf, 1924
- Einführung von Rosenberg's Schrift als Pflichtlektüre in den Schulunterricht durch Reichserziehungsminister B. Rust am 13.10.1934

*Der 1. Weltkrieg und die demütigende Niederlage der Deutschen waren das Ergebnis eines direkten Plans zur Verwirklichung totaler jüdischer Weltherrschaft. Nutzung zur Erregung von Judenhass und der Rechtfertigung extremer antisemitischer Maßnahmen bis hin zum Holocaust.

Welches sind die typischen Anlässe für die Generierung oder Aktualisierung von **Verschwörungstheorien**

Generell gemäß der Ursprungsdefinition von Sir Karl Popper:

- **Kriege**
- **Arbeitslosigkeit**
- **Armut**
- **Mangelterscheinungen**

Aktuell in der gegenwärtigen Realität:

- **Terroranschläge***
- **Neue Kriege in Europa und Palästina**
- **Covid-19-Pandemie**
- **Migration und gesellschaftliche Migrationsfolgen**
- **Hitzewellen, Extremwetterereignisse und andere Naturkatastrophen**

*Beispiel: „9/11 Truth Movement“ – Sammelbezeichnung für die verschwörungstheoretischen Alternativerklärungen der Terroranschläge am 11. September 2001



Gemeinsames Merkmal aller Anlässe: Erlebte Gefährdung der Unversehrtheit

Krisenerfahrung

Verunsicherungen einer bisher tragfähigen Ordnung, von denen man noch nicht weiß, was darauf folgt und deshalb mit von Angst- und Ohnmacht durchsetzten Eindrücken einer Gefährdung letztlich auch der eigenen Lebensführung reagiert.

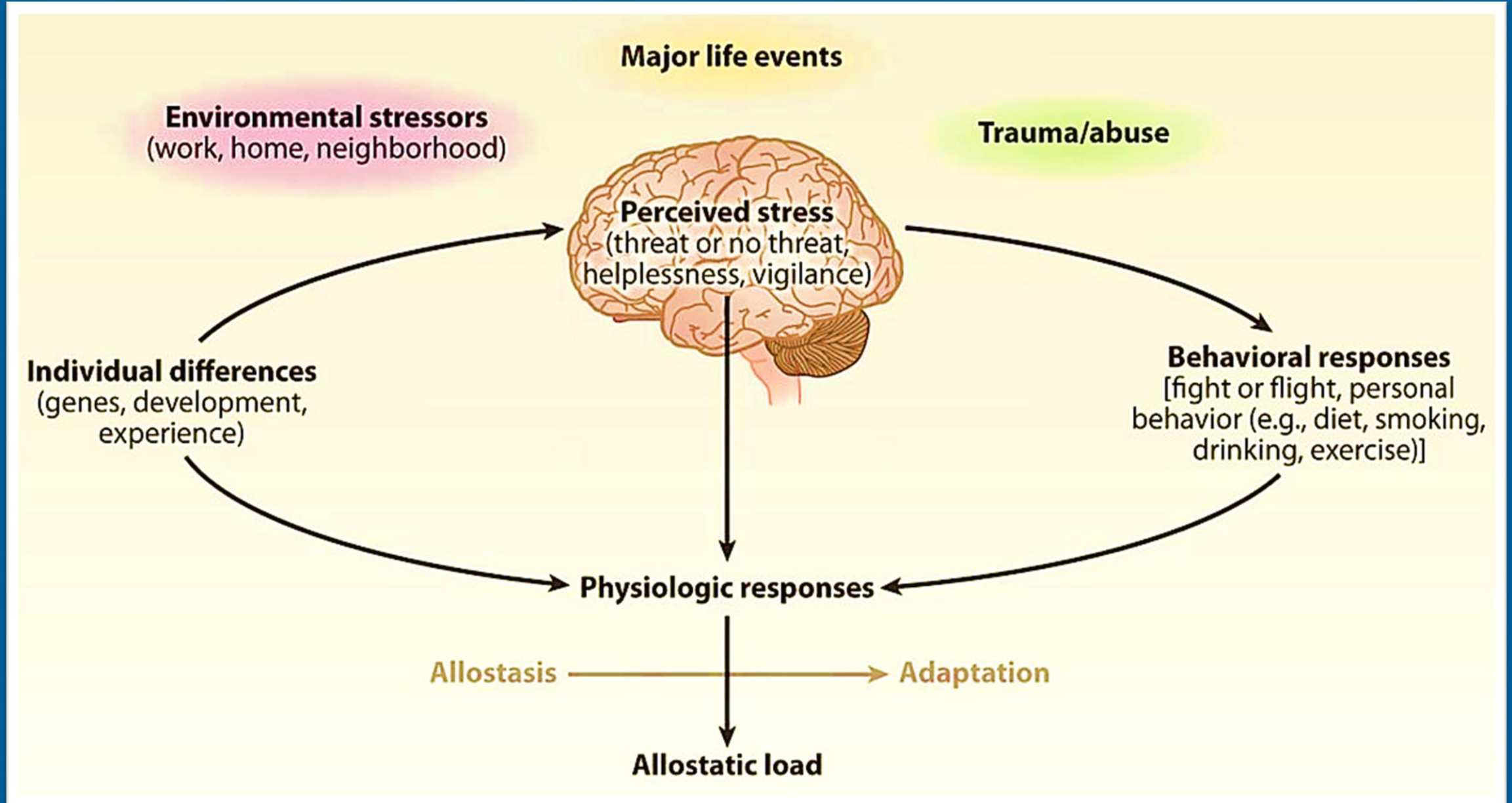
Beispiele: Pandemie, Inflation, Korruption, Migration

Katastrophenbewusstsein

Steigerungsform der Krisenerfahrung, bei der man sich einer unmittelbaren Bedrohung von Gesundheit und Leben infolge zerstörerischer Großereignisse in der natürlichen oder menschengemachten Umgebung ausgesetzt fühlt.

Beispiele: Krieg, Terror, Naturkatastrophen wie Erdbeben oder Flut

Die Antwort des Gehirns

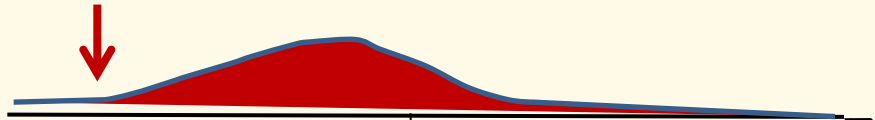


Von der „Allostase“ zur „Allostatic Load“

Allostase

Kurzfristige Stressexposition

Stressoren



Biologische Stressoren: Endokrin
(Cortisol↑, ACTH↑, Noradrenalin↑)

Kardiovaskulär
(Blutdruck↑, Herzfrequenz↑)

Glucose↑

↑ erhöht

Homöostase

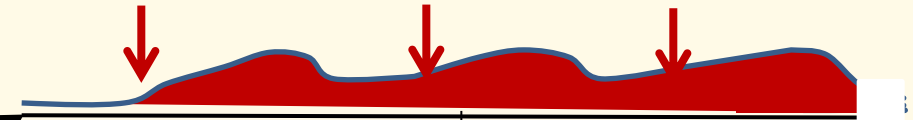
Allostatic load (ALL)

Langfristige/hochfrequente Stressexposition

Stressoren

Stressoren

Stressoren



Kumulative Organschäden:

Gehirn
Herz/Kreislauf
Nebennierenrinde
Metabolisches System
Viszerales Fett
Immunsystem

Indikatoren für „Allostatic load“:

HPA-Achsen-Dysfunktion
Bluthochdruck
Insulinresistenz
Cholesterin (HDL) ↑
Bodymass-Index ↑
Waist-to-hip-ratio ↑
C-reaktives Protein ↑
Interleukin 6/TNF alpha ↑
HbA1c ↑

Gegenwärtiges Katastrophenbewusstsein und Verschwörungstheorien

**Corona-
Pandemie:**

„Mächtige Kapitalisten im Umkreis von Bill Gates wollen die Menschheit durch Zwangsimpfung genetisch manipulieren und überwachen“

Migration:

„Globalistische Eliten wollen durch großen Austausch ein totalitäres System zur Kontrolle der Weltbevölkerung errichten“

Klimawandel:

„Weltklimarat manipuliert und interpretiert langfristig gewaltige Datenmengen mit dem Ziel der Errichtung einer antikapitalistischen Weltdiktatur“

Massenhafte Verbreitung über soziale Medien und Messenger

Drei Übereinstimmungen mit Wahn:

1. Erlebnisstruktur

Grundannahmen der „conspiracy theory of the society“*

- „Nichts geschieht durch Zufall“ -
- „Nichts ist, wie es scheint“ -
- „Alles ist miteinander verbunden“ -

Abnormes Bedeutungserleben bei Wahnkranken**

- „Das kann ja kein Zufall sein“ -
- „Da steckt eine verborgene Absicht dahinter“ -
- „Das ist ein Zeichen für etwas Anderes, als es zu sein scheint“ -

Identische Konsequenzen für Erleben und Handeln

- „Zeichencharakter für etwas Anderes“ -
- „Das Andere erscheint als „wahre Bedeutung“ -
- „Detektivische Aufklärungsarbeit zur Konkretisierung dessen, was dahinter steckt“ -

*Michael Barkun, A Culture of Conspiracy: Apocalyptic Visions in America, August 2013, 2nd Edition

**Klosterkötter J, 2017



Drei Übereinstimmungen mit Wahn:

2. Wahrheitsanspruch

Wahnkriterien

- Subjektive Gewissheit -
- Unkorrigierbarkeit -
- Unmöglichkeit des Inhalts -

Verschwörungstheorien

- Ausschluss des Zufalls impliziert **subjektive Gewissheit und Unkorrigierbarkeit**
- **Keine Hypothesenprüfung**, sondern nur **Indiziensammlung möglich**
- Bei abweichenden Daten Ausbau zu **Superverschwörungstheorien**, jedoch keine Korrektur
- Inhalte können durchaus **„kulturell unangemessen“** oder **„bizarr“** (z.B. „Reptiloide“, „Chemtrails“) wie bei schizophrenen Wahn sein

Drei Übereinstimmungen mit Wahn:

3. Entlastungsfunktion

Abwehr

Krisen und Katastrophen werden als absichtlich - „**Intentionalismus**“ - nach einem bestimmten Plan zu einem bestimmten Zweck - „**Finalismus**“ - konspirativ herbeigeführte - „**Artefizialismus**“ - Ereignisse „erklärt“.

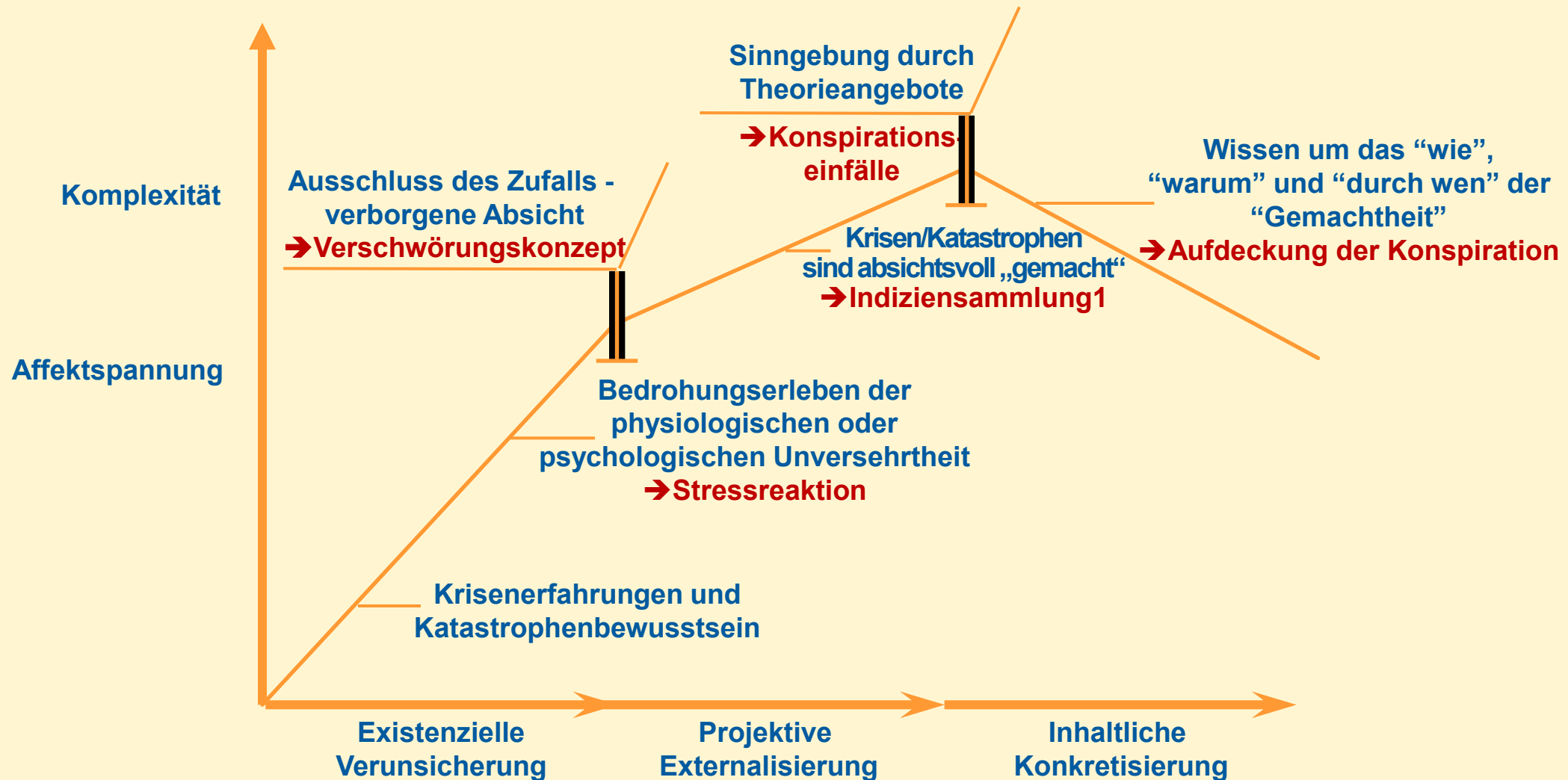
Regressiver Anpassungsvorgang

Kompensatorische Reaktivierung einer sonst desaktualisierten phylogenetisch älteren **vorrational mythologischen*** und ontogenetisch jüngeren **präoperational kindlichen**** Weltsicht.

* s. Poppers Ursprungsdefinition

**Piaget J. Das Weltbild des Kindes. Klett-Cotta, Stuttgart 1978)

Funktionale Betrachtung der Entwicklung von Verschwörungstheorien



Funktion um den Preis von Dysfunktion

Vorteil → subjektive Bewältigungsreaktion

Minderung anders nicht mehr erträglicher **Affektspannung** (Angst, Panik, Gefühle des Ausgeliefertseins, der Hilflosigkeit, eigener Ohnmacht) durch **Reduktion** von **Komplexität/Kontingenz** (Unordnung, Chaos, Unsicherheit)

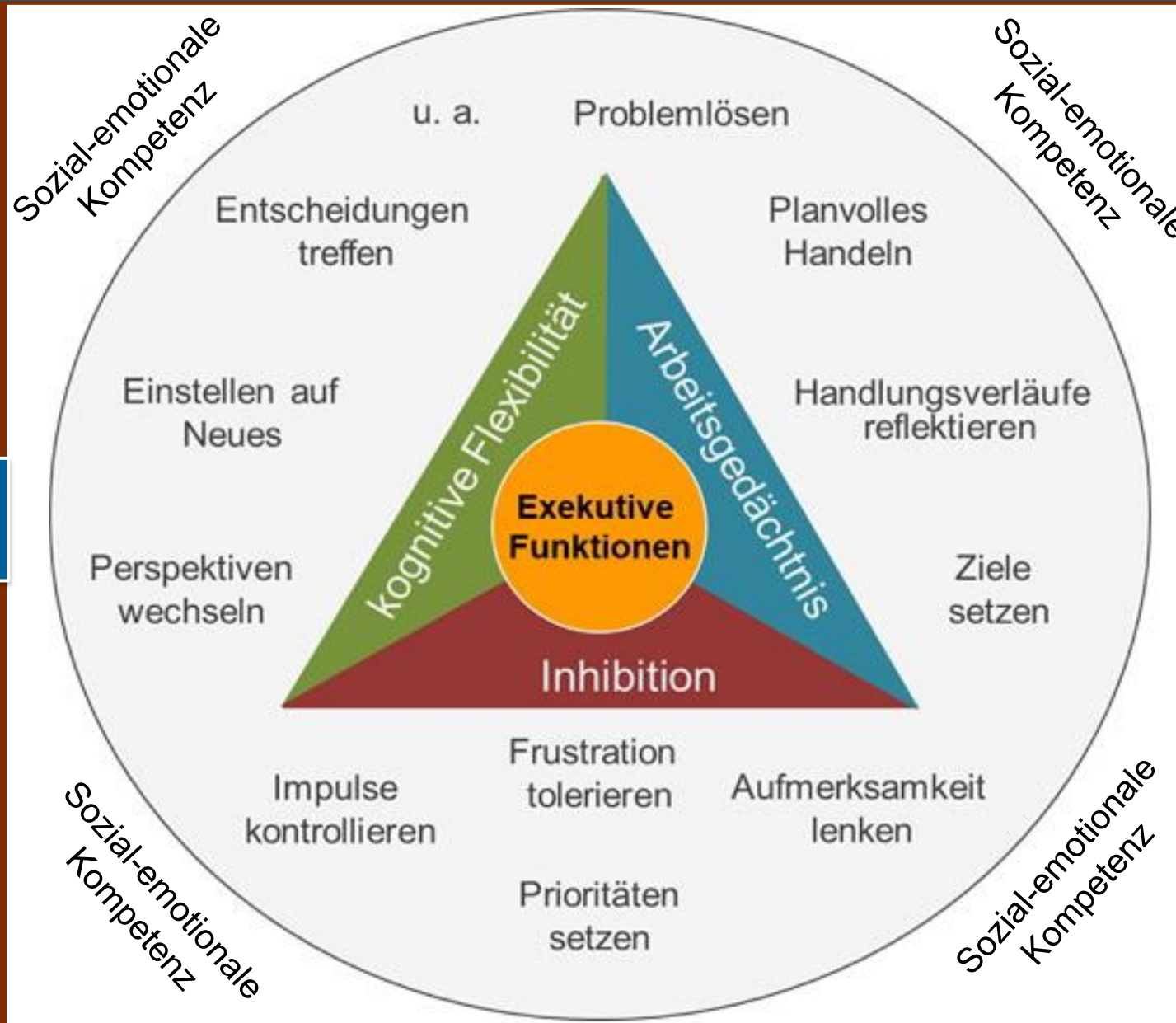
Nachteil → analytische Dysfunktion

Schwächung des operationalen, an die **exekutiven Funktionen** des **Präfrontalen Cortex** gebundenen Denkens moderner Erwachsener mit der Folge gefährvoller Einbußen an Problemlösungsfähigkeiten und sozial-emotionaler Kompetenz

Voraussetzungen individueller „Resilienz“

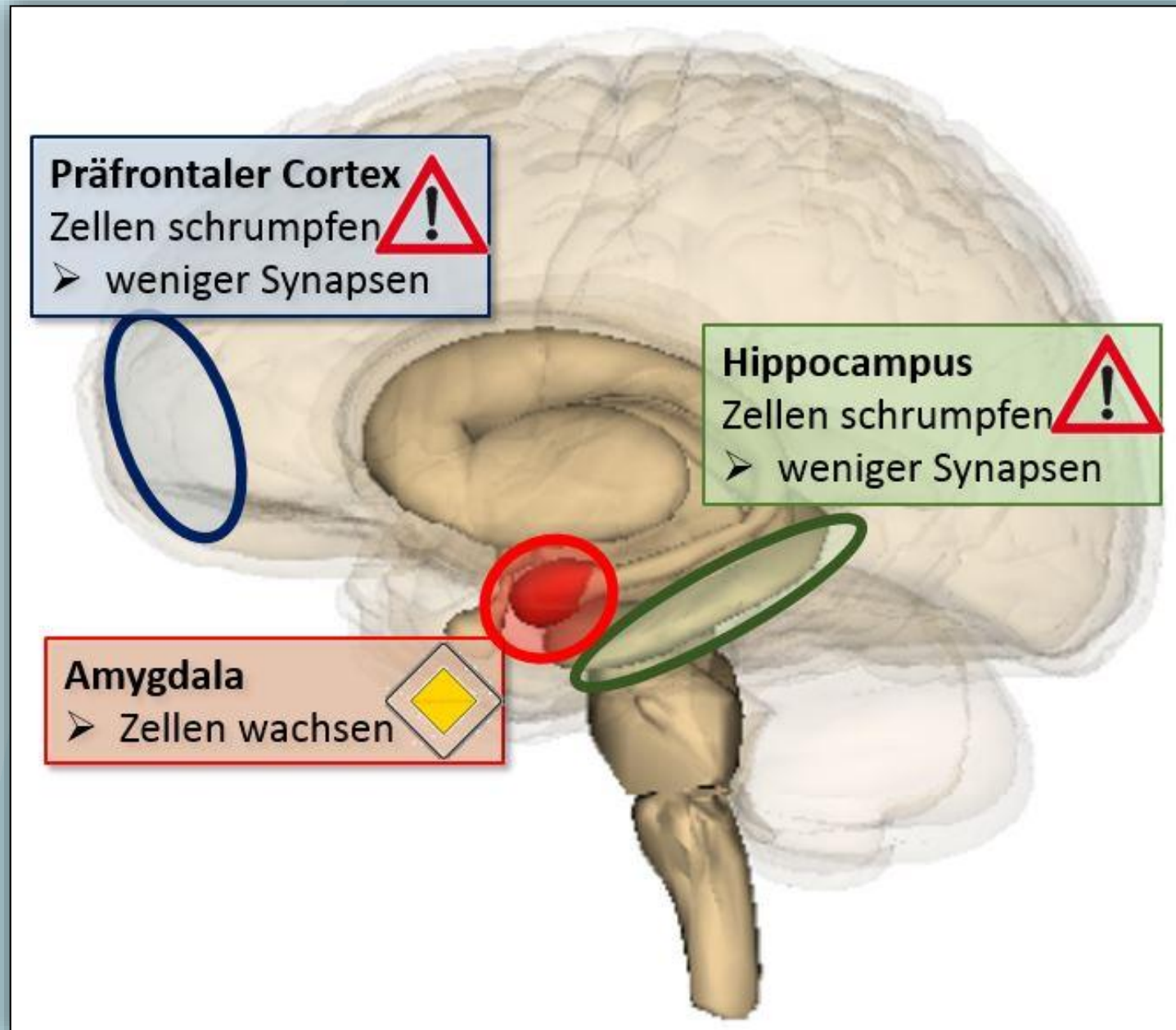
Selbstzentrierte interne Kontrollüberzeugung („Locus of Control“)

Bindung an
präfrontalen Cortex



Gefährdung durch
Amygdala-Dominanz

Stress und Gehirn



„Kognitive Neurowissenschaften“

(cognitive neuroscience)

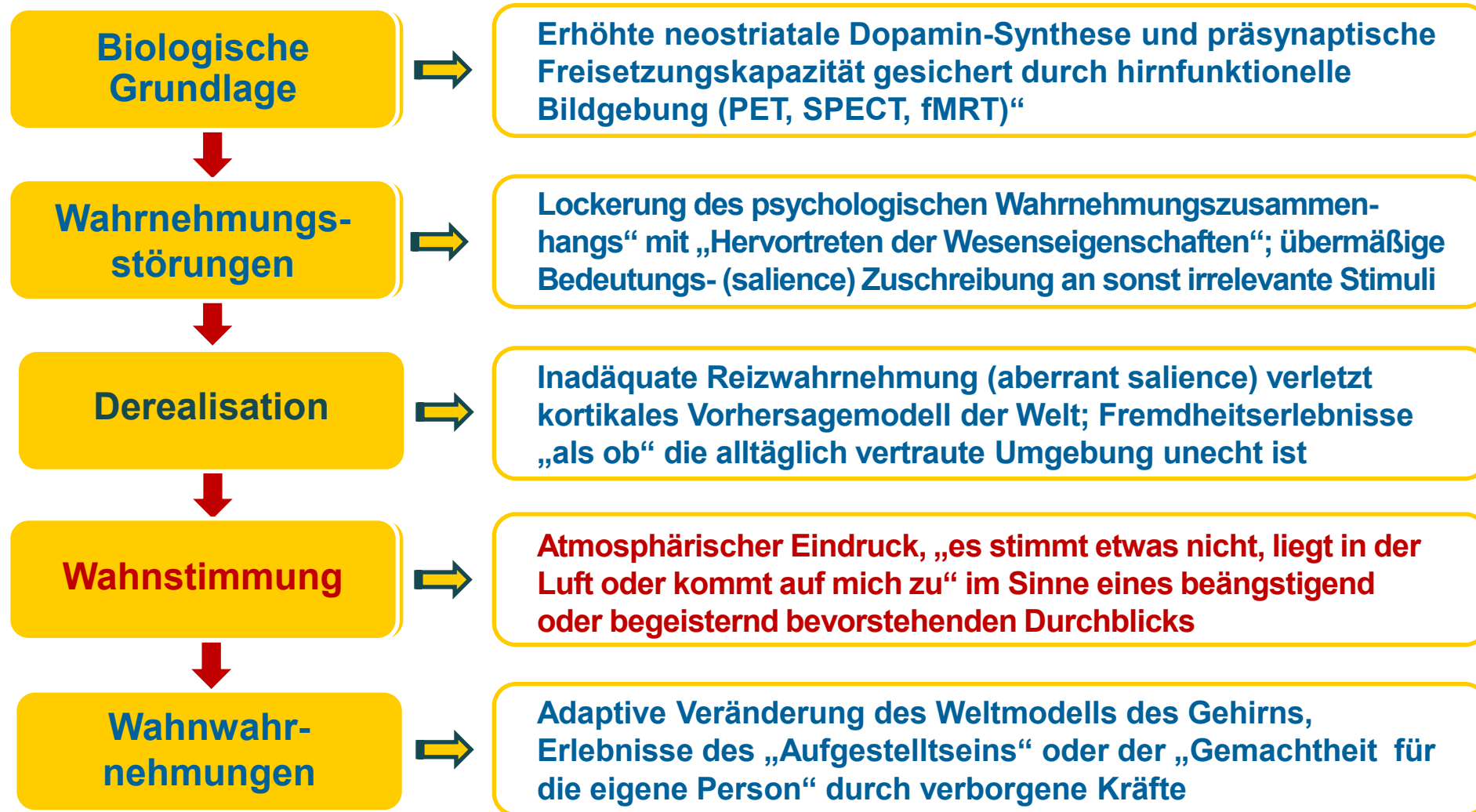


Unsere Inneren Universen

Das Gehirn kennt keine objektive Wirklichkeit

1. Die Realität, die wir wahrnehmen, ist kein unmittelbares Abbild der objektiven Außenwelt.
2. Wahrnehmung beruht vielmehr auf Vorhersagen, die das Gehirn über die Ursachen eintreffender Sinnessignale anstellt.
3. Durch Abweichungen von diesen Prognosen korrigieren wir laufend unser Weltbild. Wahrnehmung beruht somit auf einer kontrollierten Halluzination

Psychotische Veränderungen der Wahrnehmung



Verschwörungstheorien vs. Wahnkrankheit: der kardinale Unterschied

Schizophrenie und andere wahnhafte Erkrankungen



Die Eindrücke der intentionalen Gemachtheit gehen von irritierenden eigenen Funktionsstörungen aus und werden **immer eigenbezüglich** im Sinne von feindseligen Inszenierungen für, gefährvollen Kampagnen gegen und schädigenden Eingriffen in die eigene Person erlebt (**klinisch kranke „Paranoiker“**).

Verschwörungstheorie der Gesellschaft

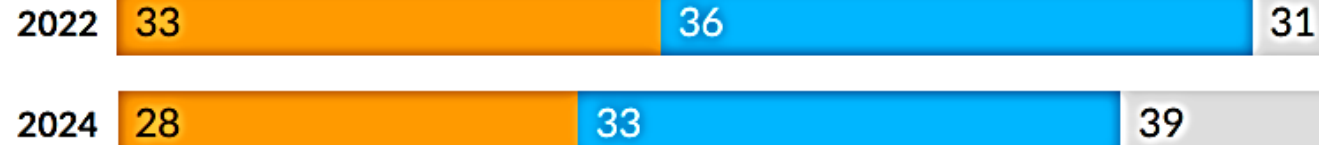


Die Eindrücke der intentionalen Gemachtheit gehen von gesellschaftsbelastenden Großereignissen aus und werden **immer politisch** im Sinne von machtssteigernden Eingriffen in die Gesellschaft erlebt (**„Sozialparanoiker“**).

Verbreitung von Verschwörungsglauben in den Jahren 2022 und 2024 (in%)

■ (sehr) wahrscheinlich ■ teils/teils ■ (sehr) unwahrscheinlich

„Es gibt geheime Organisationen,
die einen großen Einfluss auf
politische Entscheidungen haben.“



„Regierungsbehörden überwachen
alle Bürger genau.“

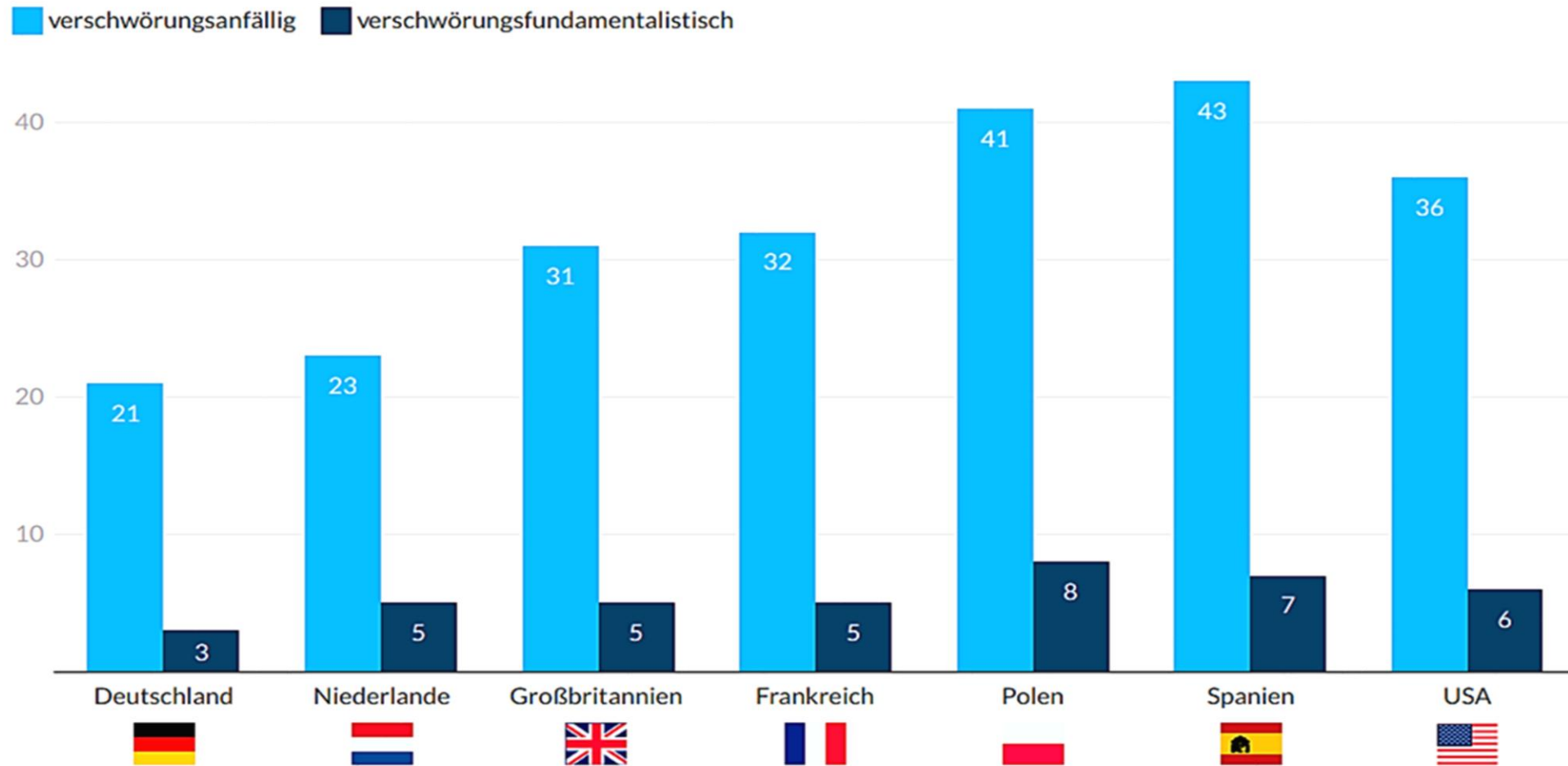


„Ereignisse, die auf den ersten Blick
nicht in Verbindung stehen, sind oft
Ergebnisse geheimer Aktivitäten.“



Quelle: Nacherhebung 2024, Basis: Bevölkerung Deutschland ab 18 Jahren, N = 3.002, gewichtet;
Religionsmonitor 2023, Basis: Bevölkerung Deutschland ab 16 Jahren, N = 4.363, gewichtet;
Summenwerte ungleich 100 % aufgrund von Rundung.

Verbreitung von Verschwörungsanfälligkeit in Deutschland und international (in % der Gesamtbevölkerung)



Verschwörungsanfällig: Personen, die die drei abgefragten verschwörungstheoretischen Aussagen (siehe Abb. 1) für mindestens „wahrscheinlich“ (70%) halten.

Verschwörungsfundamentalistisch: Personen, die vom Wahrheitsgehalt der drei abgefragten verschwörungstheoretischen Aussagen überzeugt sind („sicher“, 100%).

Quelle: Religionsmonitor 2023, Basis: Bevölkerung der jeweiligen Länder ab 16 Jahren, N = 10.657, gewichtet.

Affinität zu Verschwörungstheorien - Individuelle Risikofaktoren*-

- **Narzissmus**
- **Antisozialität**
- **Impulsivität**
- **Trait – Angst**
- **Geringere kognitive Fähigkeiten**
- **Suggestibilität**
- **Identitäts- und Selbstwertprobleme**
- **Intuitiver Denkstil, Rigidität, geringe Ambiguitätstoleranz**
- **Paranoia, Schizotypie und Psychotizismus**
- **„dark triade“ (Narzissmus, Machiavellismus, Autoritarismus)**

*Nach mehreren Metanalysen und systematischen Reviews überwiegend Zusammenhänge i.S. „mittlerer Korrelation“. Übersicht in Verschwörungstheorien, gesellschaftliche Polarisierung und Krisen, Fritze J., Nervenarzt 2024 • 95:998-1004

Affinität zu Verschwörungstheorien - soziale Risikofaktoren -

- **Politisches Misstrauen und Ungerechtigkeitsempfinden**
- **Gesellschaftliche Entfremdung und allgemeine Unzufriedenheit**
- **Relative Deprivation und Bildungsniveau**
- **Angst vor zukünftiger Armut**
- **Religiosität und Spiritualität**
- **Wissenschaftsskepsis und Unterstützung von Alternativmedizin**

Syndrom des malignen Narzissmus

Kombination einer

- **Narzisstischen Persönlichkeitsstörung**
mit Merkmalen einer
- **Antisozialen Persönlichkeitsstörung**
 - tiefgreifendes Muster von Missachtung und Verletzung der Rechte anderer -
 - sowie einer*
- **Paranoiden Persönlichkeitsstörung**
 - tiefgreifendes Muster von Misstrauen und Argwohn gegenüber anderen (“Verschwörungstheorien“) -
 - und*
- **hoher Selbst- und Fremdaggressivität**
 - („gefährlichste Krankheit der Welt“) -

Narzissmus, Macht und Machtmissbrauch

- ➡ **Macht:** „jede Chance, innerhalb einer sozialen Beziehung, den eigenen Willen auch gegen Widerstand durchzusetzen“ (Max Weber 1921, ähnlich Niklas Luhmann 1975).
- ➡ **Gesunder Narzissmus** erstrebt und erlangt Macht, bleibt aber bei ihrer Ausübung an den sachlichen Erfolgskriterien der Führungsaufgaben orientiert.
- ➡ **Pathologischer Narzissmus** erstrebt Macht, um Größenphantasien und Bewunderungsbedürfnisse zu befriedigen. Dauerhafte **Abhängigkeit** von „narzisstischer Zufuhr“ (Mitarbeiter, Parteimitglieder, Lobbyisten, Wähler, u.a.) gefährdet die sachlich adäquate Wahrnehmung von Führungsaufgaben (**Unberechenbarkeit, Impulsivität**).
- ➡ Besondere Gefahren in **existenziellen Krisenzeiten** der Gemeinschaft (Gruppe, Großgruppe, Masse, Volk) wenn narzisstische Führungspersönlichkeiten Gefühle des Opfertums und Vergeltungswünsche („gewählte Traumata“) bedienen (Populismus).



Verschwörungstheorien

- Aktuelle Gefahren-



1. Verbreitung

- Popularitätszuwachs durch Social Media Plattformen
- Stabilisierung in „Echokammern“ und „Filterblasen“
- Fragmentierung der Gesellschaft

2. Instrumentalisierung

- Verschmelzung mit populistischen Positionen
- Nutzung für den politischen Machtkampf*
- Außerparlamentarische Mobilisierung

3. Krankhafte Gewaltexzesse

- Einbau in krankhafte Wahnsysteme
- Bedrohungserlebnis für die eigene Person
- Provokation zu gewalttätiger Reaktion

*z.B. In Form des traditionsreichen und auch heute wieder besonders verbreiteten Narrativs „Deep State“

Krankhafte Gewaltexzesse

infolge von Verschmelzungen von
Verschwörungstheorien mit Wahrnehmungen

Beispiele:

- ➔ Anschlag auf ein Regierungsgebäude in Oklahoma City am 19. April 1995, 168 Tote; Haupttattäter Timothy McVeigh
- ➔ Ermordung von insgesamt 77 Menschen bei Anschlägen in Oslo und auf der Insel Utøya durch Anders Breivik am 22. Juli 2011
- ➔ Anschlag in Hanau am 19. Februar 2020 durch Tobias R. mit Tötung von 11 Personen
- ➔ Anschlag auf den Magdeburger Weihnachtsmarkt am 20. Dezember 2024 durch Taleb al-Abdalmohsen mit 6 Toten und mehr als 300 Verletzten

Warum haben die „Feinde der offenen Gesellschaft“* heute mit der Instrumentalisierung ein so leichtes Spiel?

Katalysatoren

Hohes Ausmaß an Katalysatoren für die Entwicklung oder Aktualisierung von Verschwörungstheorien in Form von Krisen und Katastrophen

Risikofaktoren

Zunahme sozialer Risikofaktoren für die Entwicklung oder Aktualisierung von Verschwörungstheorien in Form von Vertrauensverlusten in das Bewältigungspotenzial freiheitlich demokratisch organisierter Wissensgesellschaft

Bewältigungsreaktion

Das konspirative Theorieangebot wirkt demgegenüber sofort entlastend wie eine subjektive Bewältigungsreaktion, die den angewachsenen Affektdruck signifikant reduziert.

*Sir Karl R. Popper, London 1945

Herausforderungen

- Das in Verschwörungstheorien wiederanspringende und von den „Feinden der offenen Gesellschaft“ strategisch heraufbeschworene **manipulative Weltbild** gehört allerdings einer früheren, **vorrationalen**, „noch religiösem Aberglauben“ nahestehenden **Stufe** der menschlichen Intelligenzentwicklung an.
- Diese Art von „**kognitiver Regression**“ schwächt die von modernen Erwachsenen heute zu erwartenden Problemlösungsfähigkeiten und verschlechtert dadurch die Voraussetzungen für den Erfolg **vernunftgeleiteter Krisenbewältigungsprozesse**.
- Zu dieser Herausforderung an die psychologisch und soziologisch informierte **politische Aufklärung** kommt dann vor allem in solchen Fällen, in denen die Inhalte einer Verschwörungstheorie mit krankhaften Wahnsystemen verschmelzen und dadurch eigenbezüglich erlebt werden, noch eine **psychiatrische Herausforderung** hinzu.

Eine Herausforderung für die Psychiatrie?

- „Ja“ und „Nein“ -

☐ „**Nein**“

- „Homo sapiens“ auf seiner heutigen Entwicklungsstufe liebt immer noch Verschwörungstheorien als spannungsreiches Faszinosum
- Verschwörungstheorien können inhaltlich und formal berechtigt sein, wenn sie zur Bestätigung oder Widerlegung durch Hypothesenprüfung führen
- Verschwörungstheorien ein Massenphänomen
- Anteil behandelbarer und behandlungsbedürftiger psychischer Determinanten noch unklar

Eine Herausforderung für die Psychiatrie?

- „Ja“ und „Nein“ -

☐ „Ja“

- Übereinstimmungen zwischen individuellem und gesellschaftlichem „Wahnsinn“
- Größte Affinität bei psychopathologischen Persönlichkeitsmerkmalen und psychischen Störungen
- Entwicklung von „Aussteigerprogrammen“ ohne psychiatrische Fachkenntnis nicht möglich
- Früherkennung und Prävention von Gewaltbereitschaft bei Psychose-Kranken mit Verschwörungs-ideen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

